



Schneewandern in der Sächsischen Schweiz

Das Elbsandsteingebirge bei Dresden zählt zu den eindrucksvollsten Naturparadiesen Deutschlands. Seine Felsformationen tragen Namen wie „Gnomkönig“, „Liebesknochen“ oder „Herkulesäulen“, ihre bizarren Formen regen seit jeher die Fantasie von Naturliebhabern an. Anhand einer soeben erschienenen Winter-Wanderkarte lässt sich die Region auch in der frostigen Zeit bestens erkunden. Sie enthält 30 Touren in drei unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und mit Einkehrmöglichkeiten: Jede Wanderung führt an mindestens einem Gasthaus vorbei. Mehr unter www.saechsische-schweiz.de

Stimmungsvolle Winterpost

Diese Wochen und Monate werden reichlich Zeit für Korrespondenz be-reithalten. Warum nicht wieder ein-mal handschriftliche Zeilen an unse-re Lieben verfassen? Wunderbar eignen sich hierfür Postkarten-Sets mit Motiven wie „Winter Forest“, einer Waldszenerie, die auf künstleri-sche Weise mit den Farbnuancen der kalten Jahreszeit spielt. Erhält-lich in Sets à 3, 5, 10 oder 15 Stück, jeweils mit dem gleichen Motiv. www.juniqe.de



Schneegestöber für die Wohnung

Von Kerzenlicht können wir nicht genug bekom-men, denn es schenkt nicht nur Wärme, sondern sorgt auch für unvergleichliches Ambie-nte in unseren Wohnräumen. Wie schön, wenn auch die zugehörige Halterung formvollendet daher-kommt – wie beim Kerzenleuchter „Flocke“, von dem zwei verschiedenartige Schneekristall-Modelle erhältlich sind. Er besteht aus mattem Porzellan und hat rund elf Zentimeter Durchmesser. www.philippi.com

Stunde der Wintervögel

Bereits zum elften Mal rufen NABU (Naturschutzbund Deutschland) und LBV (Landesbund für Vogel-schutz) dazu auf, eine Stunde lang Gimpel (Foto), Meise & Co. zu zählen – ganz gleich, ob Sie die Piepmätze am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park sichten. Die bundesweite Aktion dauert von Freitag, 8. Januar, bis Sonntag, 10. Januar. Weitere Infos sowie eine kostenlose Bestim-mungs-App gibt's unter www.nabu.de

